

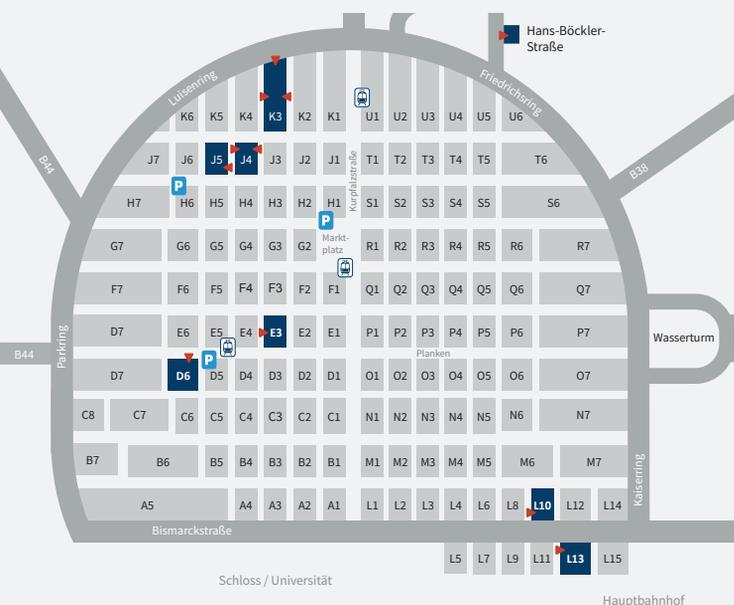
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Gerontopsychiatrie
J 5 · 68159 Mannheim
zi-mannheim.de

Leitung
Prof. Dr. Lutz Frölich

Kontakt
Telefon: 0621 1703-2728
Fax: 0621 1703-3305
E-Mail: Geronto_PIA@zi-mannheim.de

Stand 05/2024 · Titelfoto: adobestock.com / © LIGHTFIELD STUDIOS
Innenseite: fotolia.com / © Photographee.eu

Anfahrt mit den Straßenbahnlinien 1, 3, 4, 5 und 7
Haltestellen Abendakademie und Marktplatz



Pflegeheimversorgung älterer Menschen

Zentralinstitut
für Seelische
Gesundheit

Das Zentralinstitut für Seelische Gesundheit betreut ältere Menschen mit psychischen Erkrankungen auch in ihrem gewohnten Umfeld.

Im Rahmen einer Psychiatrischen Institutsambulanz besucht ein multiprofessionelles Team, bestehend aus FachärztInnen und Fachpflegekräften, PatientInnen in ihren Pflegeheimen.

Wir verstehen uns als Bindeglied zwischen der hausärztlichen Versorgung und der psychiatrischen Fachklinik. Wir arbeiten dabei ergänzend zur ambulanten fachärztlichen Versorgung und nur für PatientInnen mit besonderem psychiatrischen Betreuungsbedarf.

Unser Ziel ist die Vermeidung bzw. die Verkürzung stationärer Behandlung und eine optimale Versorgung von PatientInnen mit mehreren Erkrankungen. Auch können wir den Übergang nach einer stationären Behandlung begleiten und beratend zur Seite stehen.

Wir stehen für PatientInnen mit allen gerontopsychiatrischen Erkrankungen zur Verfügung, mit einem besonderen Schwerpunkt auf Menschen mit Demenz.

Unser Behandlungsangebot besteht aus individualisierter Beratung, Beratung von Angehörigen, ÄrztInnen und BetreuerInnen.

Nach einem ausführlichen Erstkontakt besuchen wir unsere PatientInnen regelmäßig in ihrer Einrichtung, führen therapeutische Gespräche, verordnen die notwendigen psychiatrischen Medikamente sowie Kontrolluntersuchungen und passen die Medikamente gegebenenfalls den Bedürfnissen an.

Sie benötigen:

- Eine Überweisung pro Quartal von Ihrem Hausarzt/ Ihrer Hausärztin
- Die Versicherungskarte
- Gegebenenfalls eine Einverständniserklärung des Betreuers / der Betreuerin und eine Kopie des Ausweises
- Eine Kopie einer eventuell vorhandenen Patientenverfügung
- Wenn vorhanden, auch alte Arztbriefe
- Ihren aktuellen Medikamentenplan

